

*Medienmitteilung, 6. Mai 2019*

## **Wegen grossen Erfolgs verlängert: Die Ausstellung „Der junge PICASSO – Blaue und Rosa Periode“ bis 16. Juni 2019**



**Knapp 250'000 Kunstbegeisterte sahen sich in der Ausstellung „Der junge PICASSO – Blaue und Rosa Periode“, das eindrucksvolle Frühwerk von Pablo Picasso an. Aufgrund des grossen Besucherinteresses wird die Ausstellung nun verlängert: In leicht abgeänderter Form werden die Meisterwerke noch bis einschliesslich 16. Juni zu sehen sein.**

«Die Schau der Superlative» (Tages Anzeiger), «So noch nie zuvor gesehen» (F.A.Z.), «Grossartig» (BaZ), «Eine sensationelle Ausstellung» (Die ZEIT), «Mehr Picasso geht nicht» (Südkurier), «On n'a jamais vu ça en Europe» (Le Matin Dimanche), «Les oeuvres de jeunesse de Picasso, événement de l'année à Bâle» (Le Temps), «Fondation Beyeler has succeeded in presenting an exhibition which Europe may never see again» (Forbes Exceptional) – dies sind nur einige von vielen Pressestimmen, die sich über die Qualität der Ausstellung mehrheitlich einig waren. Die Besucher offenbar auch: Seit der Eröffnung im Februar strömen wöchentlich Tausende von Kunstinteressierten in die Fondation Beyeler.

Hauptgründe für die Verlängerung sind sowohl das grosse regionale Interesse aber auch viele Anfragen von Kunstinteressierten aus Übersee, die nach Europa zur Art Basel und der Kunst Biennale in Venedig reisen. «Diese Ausstellung ist einmalig. Ich freue mich sehr, dass wir diese Meisterwerke noch bis zum 16. Juni bei uns zeigen dürfen», freut sich Sam Keller, Direktor der Fondation Beyeler, der vier Jahre lang an der Realisierung dieser Ausstellung gearbeitet hat. Bemerkenswert: Bei den vollzahlenden Tickets wurde rund die Hälfte aller Eintritte für die Ausstellung online gekauft! So blieben die Warteschlangen vor der Museumskasse trotz des grossen Andrangs klein.

Der in Zusammenarbeit mit iart entwickelte Multimediaraum findet grossen Anklang bei Gross und Klein. Interaktive Bücher verbinden die haptische Erfahrung herkömmlicher Bilderbücher mit spielerischen multimedialen Möglichkeiten. In einer faszinierenden Kombination aus Bild, Text, Klang und Berührung können die Betrachter in Picassos einzigartigen Kosmos eintauchen und diesen erfassen: eine neuartige Vermittlung von Kunst für Besucher jeden Alters. Parallel dazu zeigt eine Filmprojektion historisches Bildmaterial aus Picassos ereignisreicher Biografie und seinem Umfeld in den Jahren zwischen 1900 und 1907. Eine Besonderheit ist auch der familienfreundliche Audioguide: Ein Elternteil kann sich den informativen Audio-Rundgang durch die Ausstellung mit seinem Kind teilen.

**Die Ausstellung «Der junge PICASSO – Blaue und Rosa Periode» wird grosszügig unterstützt durch:**

Beyeler-Stiftung  
Hansjörg Wyss, Wyss Foundation

**Hauptpartner**

Swisscom

**Partner und Donatoren**

Bundesamt für Kultur BAK  
Fondation BNP Paribas Suisse  
Simone & Peter Forcart-Staehelin  
Eckhart & Marie-Jenny Koch-Burckhardt  
L. + Th. La Roche-Stiftung  
Dr. Christoph M. Müller & Sibylla M. Müller  
Novartis  
Stavros Niarchos Foundation  
Freundeskreis der Fondation Beyeler  
und weitere private Gönner, die ungenannt bleiben möchten

**Abbildung:**

Ausstellung „Der junge PICASSO – Blaue und Rosa Periode“ in der Fondation Beyeler, Riehen/Basel, 2019; Foto: Mathias Mangold

**Weitere Auskünfte:**

Silke Kellner-Mergenthaler  
Head of Communications  
Tel. + 41 (0)61 645 97 21, [presse@fondationbeyeler.ch](mailto:presse@fondationbeyeler.ch), [www.fondationbeyeler.ch](http://www.fondationbeyeler.ch)  
Fondation Beyeler, Beyeler Museum AG, Baselstrasse 77, CH-4125 Riehen

**Öffnungszeiten der Fondation Beyeler: täglich 10.00–18.00 Uhr, mittwochs bis 20.00 Uhr**